

B e s c h l u s s p r o t o k o l l

über die 11. Sitzung des Kreistages Greiz am 20.06.2017

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:25 Uhr

Ort: Aula des Ulf-Merbold-Gymnasiums in Greiz, Heinrich-Fritz-Straße 19

Anwesend waren:

Landrat

Schweinsburg, Martina

Vorsitzender

Hemann, Andreas Dr. - Fraktion SPD

Schriftführer

Pohl, Uta

Fraktion CDU-Pro Kommune

Barnikow, Annerose

Beyer, Werner

Dietzsch, Jens

Dittmann, Kai

bis TOP 15

Emde, Volker

Fraatz, Tilo

Frantz, Jürgen

Grünler, Bernd Dr.

Heiland, Dietrich

Höfer, Peter

Klügel, Heinz

Köber, Wolfram

Leutloff, Krimhild

Raffke, Gunnar

Schäfer, Ulli

Taubert, Christiane

Taubert, Volker

Täubert, Michael

Tischner, Christian

Vogel, Volkmar

Fraktion DIE LINKE

Jakat, Marlies

Jarling, Andrea

Ruderisch, André

Skibbe, Diana

Steiniger, Holger

Zipfel, Ines

Fraktion IWA-BIZ-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Borek, Siegmund

Geißler, Jens

Nerlich, Andreas

bis TOP 13

Pampel, Petra

Smieskol, Doris

Zietan, Detlef

bis TOP 8

Fraktion SPD

Grüner, Gerd

Gündel, Wolfgang Dr.

Stieber, Mike

Wartenberg, Ines

Watzek, Ines

Fraktionslos

Köckert, David

Kuhn, Michael Mathias

Fraktionslos

Lux, Frank

FDP

Bergner, Dirk

Nicht anwesend waren:

Fraktion CDU-Pro Kommune

Auer, Jens

entschuldigt

Helmert, Gerhard

entschuldigt

Fraktion DIE LINKE

Grimm, Bernd

entschuldigt

Müller, Karin

entschuldigt

Seitens des Landratsamtes nahmen an der Sitzung teil:

Büro Kreistag

Frau Pohl

Frau Hoffmann

Frau Wagenknecht

Verwaltung

Frau Gensicke

Abteilungsleiter I

Herr Neunübel

Abteilungsleiter II

Herr Eigenrauch

Abteilungsleiter III

Herr Abicht

Amtsleiter Informationstechnik und Kommunikation

Herr Klippstein

stellv. Amtsleiter Rechnungsprüfungsamt

Frau Becker

Amtsleiter Kämmerei

Herr Reiher

stellv. Amtsleiter Rechtsamt

Herr Adler

Amtsleiter Jugend- und Sozialamt

Herr Groß

Amtsleiter Untere Bauaufsichtsbehörde

Frau Jäger

Amtsleiter Kreisbauamt

Frau Zschiegner

Amtsleiter Umweltamt

Herr Täubert
Frau Roth
Frau Wolf

Wirtschaftsreferent
Pressereferent
Sachgebietsleiter Beteiligungsverwaltung/Fremdenverkehr

Der Vorsitzende des Kreistages stellt fest, dass die Einladung nebst Tagesordnung für die 11. Sitzung des Kreistages Greiz form- und fristgerecht zugegangen ist und der Kreistag zu Beginn der Sitzung mit 43 Kreistagsmitgliedern und der Landrätin beschlussfähig ist.

Folgende Anträge zur Änderung der Tagesordnung werden gestellt:

Beschluss 168/2017

**Antrag Landrätin
- Absetzen des Antrages 2922/2017 zu TOP 12**

Der Antrag Nr. 2922/2017 „Containerwohnanlage Weida“ der Fraktion DIE LINKE wird von der Tagesordnung abgesetzt. Es handelt sich um eine Aufgabe des übertragenen Wirkungskreises.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen

Der Vorsitzende informiert den Kreistag über Folgendes: Die Kreistagsmitglieder David Köckert und Michael Kuhn haben angezeigt, dass sie die NPD verlassen haben und als fraktionslose Kreistagsmitglieder im Kreistag verbleiben.

Beschluss 169/2017

**Antrag Fraktion DIE LINKE
- Absetzen des Antrages 2925/2017 zu TOP 15**

Der Antrag Nr. 2925/2017 „Kreisgebietsreform“ der Fraktion DIE LINKE wird von der Tagesordnung abgesetzt.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit abgelehnt

Der Vorsitzende des Kreistages stellt die geänderte Tagesordnung fest:

Öffentliche Sitzung:

1. Genehmigung des Beschlussprotokolls der 10. Sitzung des Kreistages Greiz am 29.11.2016
2. Anfragen
3. Informationen
- 3.1. Beteiligungsbericht des Landkreises Greiz für das Geschäftsjahr 2015
Vorlage: 2830/2017
4. Feststellung des Jahresabschlusses 2015, Bestätigung der Gewinnverwendung und Entlastung des Aufsichtsrates der PRG Personen- und Reiseverkehrs GmbH Greiz
Vorlage: 2831/2017

- 5 . Feststellung des Jahresabschlusses 2015, Bestätigung der Gewinnverwendung und Entlastung des Aufsichtsrates der RVG Regionalverkehr Gera/Land GmbH
Vorlage: 2842/2017
- 6 . Feststellung des Jahresabschlusses 2015, Bestätigung der Gewinnverwendung und Entlastung des Aufsichtsrates und den Spaltungsplan der GRZ Service- und Verwaltungsgesellschaft mbH
Vorlage: 2843/2017
- 7 . Bestätigung des Wirtschaftsplanes 2017 der GRZ Service- und Verwaltungsgesellschaft mbH
Vorlage: 2847/2017
- 8 . Bestätigung des Wirtschaftsplanes 2017 der DSV Daseinsvorsorge Greiz GmbH
Vorlage: 2848/2017
- 9 . Erweiterung des Gesellschaftszwecks der Kreiskrankenhaus Ronneburg - Fachklinik für Geriatrie GmbH und Änderung des Gesellschaftsvertrages
Vorlage: 2899/2017
- 10 . Überplanmäßige Ausgaben im Bereich des Unterhaltsvorschussgesetzes (UVG) i. H. v. insgesamt 1,36 Mio. Euro
Vorlage: 2909/2017
- 11 . Vorstellung der neuen Geschäftsführer Krankenhaus Greiz, PRG und RVG
Antrag: 2921/2017
- 12 . von der Tagesordnung abgesetzt
Antrag: 2922/2017
- 13 . Errichtung von Kreisverkehr-Anlagen an Unfallschwerpunkten
Antrag: 2923/2017
- 14 . Stromtrasse SuedOstLink ablehnen
Antrag: 2924/2017
- 15 . Kreisgebietsreform
Antrag: 2925/2017
- 16 . Genehmigungsfähigen Entwurf des Regionalplans Windenergie
Antrag: 2926/2017

Öffentliche Sitzung

1 Genehmigung des Beschlussprotokolls der 10. Sitzung des Kreistages Greiz am 29.11.2016

Beschluss 170/2017

Der Kreistag genehmigt die Niederschrift der 10. Sitzung des Kreistages Greiz am 20.06.2017 in der vorliegenden Fassung.

Abstimmergebnis: einstimmig angenommen
Ja 43

2 Anfragen

Frau Zipfel stellt Fragen zu Geruchsproblemen in der Stadt Weida.

Von der Landrätin wird auf die Zuständigkeit der Immissionsschutzbehörde verwiesen. Der Kreistag hat in dieser Angelegenheit keine Befassungskompetenz.

3 Informationen

3.1 Beteiligungsbericht des Landkreises Greiz für das Geschäftsjahr 2015 Vorlage: 2830/2017

Der Kreistag Greiz nimmt den Beteiligungsbericht des Landkreises Greiz für das Geschäftsjahr 2015 zur Kenntnis.

4 Feststellung des Jahresabschlusses 2015, Bestätigung der Gewinnverwendung und Entlastung des Aufsichtsrates der PRG Personen- und Reiseverkehrs GmbH Greiz Vorlage: 2831/2017

Die Landrätin Martina Schweinsburg sowie die Kreistagmitglieder Dr. Bernd Grünler, Frank Lux und Dirk Bergner erklären sich als Mitglieder des Aufsichtsrates zu Ziffer 3 der Beschlussvorlage persönlich beteiligt und nehmen an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Herr Geißler stellt Fragen zum vorliegenden Jahresabschluss. Er stellt den Geschäftsordnungsantrag, die Vorlage in den Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr zurückzuverweisen.

Von der Landrätin wird auf die Zuständigkeit des Aufsichtsrates verwiesen.

Beschluss 171/2017 Verweisung in den Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr

Der Kreistag verweist die Beschlussvorlage Nr. 2831/2017 in den Ausschuss für Wirtschaft und Verkehr.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit abgelehnt
29 Nein-Stimmen
14 Ja-Stimmen

Beschluss 172/2017

Der Kreistag Greiz beschließt, den Vertreter des Gesellschafters zu ermächtigen, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der geprüfte Jahresabschluss 2015 der PRG Personen- und Reiseverkehrs GmbH Greiz wird mit einer Bilanzsumme von 5.082.083,77 Euro und einem Jahresfehlbetrag von 217.600,43 Euro festgestellt.

2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 217.600,43 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
29 Ja-Stimmen
11 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen

3. Dem Aufsichtsrat der PRG Personen- und Reiseverkehrs GmbH Greiz wird für das Geschäftsjahr 2015 Entlastung erteilt.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
25 Ja-Stimmen
11 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen
4 Beteiligte

5 Feststellung des Jahresabschlusses 2015, Bestätigung der Gewinnverwendung und Entlastung des Aufsichtsrates der RVG Regionalverkehr Gera/Land GmbH Vorlage: 2842/2017

Die Landrätin Martina Schweinsburg sowie die Kreistagmitglieder Dr. Bernd Grünler, Frank Lux und Dirk Bergner erklären sich als Mitglieder des Aufsichtsrates zu Ziffer 3 der Beschlussvorlage persönlich beteiligt und nehmen an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Beschluss 173/2017

Der Kreistag Greiz beschließt, den Vertreter des Gesellschafters zu ermächtigen, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der geprüfte Jahresabschluss 2015 der RVG Regionalverkehr Gera/Land GmbH wird mit einer Bilanzsumme von 2.822.454,96 Euro und einem Jahresfehlbetrag von 29.977,44 Euro festgestellt.

2. Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 29.977,44 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
29 Ja-Stimmen
11 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen

3. Dem Aufsichtsrat der RVG Regionalverkehr Gera/Land GmbH wird für das Geschäftsjahr 2015 Entlastung erteilt.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
25 Ja-Stimmen
11 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen
4 Beteiligte

**6 Feststellung des Jahresabschlusses 2015, Bestätigung der Gewinnverwendung und Entlastung des Aufsichtsrates und den Spaltungsplan der GRZ Service- und Verwaltungsgesellschaft mbH
Vorlage: 2843/2017**

Die Landrätin Martina Schweinsburg sowie die Kreistagmitglieder Dr. Bernd Grünler, Frank Lux und Dirk Bergner erklären sich als Mitglieder des Aufsichtsrates zu Ziffer 4 der Beschlussvorlage persönlich beteiligt und nehmen an der Beratung und Beschlussfassung nicht teil.

Beschluss 174/2017

Der Kreistag Greiz beschließt, den Vertreter des Gesellschafters zu ermächtigen, folgende Beschlüsse zu fassen:

1. Der geprüfte Jahresabschluss 2015 der GRZ Service- und Verwaltungsgesellschaft mbH wird mit einer Bilanzsumme in Höhe von 362.051,82 Euro und einem Bilanzgewinn in Höhe von 15.252,86 Euro festgestellt.

2. Vom erzielten Jahresüberschuss des Geschäftsjahres 2015 in Höhe von 7.206,95 Euro wird ein Betrag in Höhe von 3.603,48 Euro in die satzungsmäßige Rücklage gemäß § 16 Abs. 4 des Gesellschaftsvertrages eingestellt.

3. Der verbleibende Bilanzgewinn in Höhe von 15.252,86 Euro wird auf neue Rechnung vorgetragen.

5. Dem Sachgründungsbericht und dem Spaltungsplan der GRZ Service- und Verwaltungsgesellschaft mbH vom 23.08.2016 mit seinen Bestandteilen Teilbetriebsbilanz und Teilbetriebsgewinn- und -verlustrechnung zum 31.12.2015 wird zugestimmt.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
29 Ja-Stimmen
12 Nein-Stimmen
2 Enthaltungen

4. Dem Aufsichtsrat der GRZ Service- und Verwaltungsgesellschaft mbH wird für das Geschäftsjahr 2015 Entlastung erteilt.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
25 Ja-Stimmen
11 Nein-Stimmen
3 Enthaltungen
4 Beteiligte

**7 Bestätigung des Wirtschaftsplanes 2017 der GRZ Service- und Verwaltungsgesellschaft mbH
Vorlage: 2847/2017**

Beschluss 175/2017

Der Kreistag Greiz ermächtigt den Vertreter des Gesellschafters, in der Gesellschafterversammlung folgenden Beschluss zu fassen:

Der Wirtschaftsplan 2017 mit Stand vom 10.11.2016 der GRZ Service- und Verwaltungsgesellschaft mbH wird gemäß § 14 Abs. 2 Nr. 12 Gesellschaftsvertrag bestätigt.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
41 Ja-Stimmen
2 Enthaltungen

**8 Bestätigung des Wirtschaftsplanes 2017 der DSV Daseinsvorsorge Greiz GmbH
Vorlage: 2848/2017**

Beschluss 176/2017

Der Kreistag Greiz ermächtigt den Vertreter des Gesellschafters, in der Gesellschafterversammlung folgenden Beschluss zu fassen:

Der Wirtschaftsplan 2017 mit Stand vom 10.11.2016 der DSV Daseinsvorsorge Greiz GmbH wird gemäß § 15 Abs. 2 Buchstabe k Gesellschaftsvertrag bestätigt.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
41 Ja-Stimmen
2 Enthaltungen

**9 Erweiterung des Gesellschaftszwecks der Kreiskrankenhaus Ronneburg - Fachklinik für Geriatrie GmbH und Änderung des Gesellschaftsvertrages
Vorlage: 2899/2017**

Beschluss 177/2017

1. Der Kreistag beschließt, den Gesellschaftszweck der Kreiskrankenhaus Ronneburg – Fachklinik für Geriatrie GmbH zu erweitern und hierzu den § 2 des Gesellschaftsvertrages wie folgt zu fassen:

**§ 2
Unternehmensgegenstand**

- (1) *Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb eines Krankenhauses des Landkreises Greiz. Aufgabe des Krankenhauses ist die Erfüllung des im Thüringer Krankenhausplan festgelegten Versorgungsauftrages. Gegenstand des Unternehmens ist ferner der Betrieb eines Pflegeheimes mit der Aufgabe der vollstationären Pflege und Tagespflege von Pflegebedürftigen. Zur Erfüllung dieser Aufgabe gründet das Krankenhaus eine Tochtergesellschaft in Form einer gemeinnützigen GmbH. **Weiterer Gegenstand des Unternehmens ist der Betrieb einer stationären geriatrischen Rehabilitation. Zur Erfüllung des Satzungszweckes ist die Gesellschaft berechtigt, eine Rehabilitationsklinik in Form einer Tochtergesellschaft zu errichten und zu betreiben.***
- (2) *Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Geschäfte zu tätigen, die mit dem genannten Gesellschaftszweck im wirtschaftlichen und organisatorischen Zusammenhang stehen und diesen fördern.*
- (3) *Die Gesellschaft ist berechtigt, alle Nebengeschäfte zu betreiben, die der Erzielung des Hauptzweckes der Gesellschaft dienen.*
- (4) *Die Gesellschaft darf andere Unternehmen gleicher oder ähnlicher Art übernehmen und sich an solchen Unternehmen beteiligen, wenn ein wirtschaftlicher und organisatorischer Zusammenhang zur Erzielung des Gesellschaftszweckes besteht oder herbeigeführt werden soll. **Die Gesellschaft ist ferner berechtigt, Tochtergesellschaften zu gründen, die dem Gesellschaftszweck dienen.***
- (5) *Die Gesellschaft ist eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung.*

Der Kreistag beschließt den geänderten Gesellschaftsvertrag gemäß Anlage.

2. Der Vertreter des Gesellschafters wird ermächtigt, alle notwendigen Beschlüsse zu fassen und Erklärungen abzugeben.

3. Vom Notar angeregte formelle Änderungen bzw. redaktionelle Anpassungen des Gesellschaftsvertrages können vorgenommen werden.

Abstimmergebnis: einstimmig angenommen
42 Ja-Stimmen

Der Vorsitzende teilt mit, dass das Kreistagsmitglied Herr Zietan die Sitzung verlassen hat. Er stellt die Beschlussfähigkeit mit 42 Mitgliedern des Kreistages fest.

**10 Überplanmäßige Ausgaben im Bereich des Unterhaltsvorschussgesetzes (UVG)
i. H. v. insgesamt 1,36 Mio. Euro
Vorlage: 2909/2017**

Beschluss 178/2017

Der Kreistag Greiz beschließt überplanmäßige Ausgaben im Bereich des Unterhaltsvorschussgesetzes (UVG) i. H. v. insgesamt 1,36 Mio. € in den folgenden Haushaltsstellen:

1. 48100.67100	Erstattung von Ausgaben des VWH- Land (Leistungen UVG)	120.000 €
2. 48100.67110	Erstattung von Ausgaben des VWH - Land (Zinseinnahmen)	10.000 €
3. 48110.78800	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	1.230.000 €

Die Deckung erfolgt durch Mehreinnahmen im Unterabschnitt 48100 (Vollzug des Unterhaltsvorschussgesetzes) i. H. v. 1,18 Mio. € und Mehreinnahmen in der Haushaltsstelle 22543.16700 (Regelschule Greiz Lessing - Erstattung von Ausgaben des VWH) i. H. v. 100.000 € sowie durch Minderausgaben in der Haushaltsstelle 41168.74223 (Hilfe zur Pflege - vollstationär - Pflegegrad 3) in Höhe von 80.000 €.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
41 Ja-Stimmen
1 Enthaltung

**11 Vorstellung der neuen Geschäftsführer Krankenhaus Greiz, PRG und RVG
Antrag: 2921/2017**

Herr Steiniger begründet den Antrag der Fraktion DIE LINKE.

Beschluss 179/2017

Als Tagesordnungspunkt für die Kreistagssitzung am 20.06.2017 beantragen wir, dass sich die neuen Geschäftsführer von Krankenhaus Greiz PRG und RVG den Kreistagsmitgliedern vorstellen und über aktuelle Entwicklungen in Ihren Unternehmen berichten.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit abgelehnt
27 Nein-Stimmen
14 Ja-Stimmen
1 Enthaltung

**12 Containerwohnanlage Weida
Antrag: 2922/2017**

Der Antrag ist von der Tagesordnung abgesetzt.

Beschluss 181/2017 Antrag Herr Bergner

Der Antrag von den Fraktionen CDU-Pro Kommune und SPD wird nach dem Wort „Unfall-schwerpunkten“ mit folgendem Wortlaut ergänzt:

„... sowie für die Ortsumgehung Großebersdorf und Frießnitz und für die Landesstraße L1083 ...“

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
40 Ja-Stimmen
1 Nein-Stimme
1 Enthaltung

Beschluss 182/2017 Antrag Herr Geißler

Der Antrag von den Fraktionen CDU-Pro Kommune und SPD wird nach den Worten „die Fraktion DIE LINKE“ wie folgt ergänzt:

... und die Fraktion SPD ...

Abstimmergebnis: mit Mehrheit abgelehnt
25 Nein-Stimmen
15 Ja-Stimmen
2 Enthaltungen

**Beschluss 183/2017 Antrag Fraktion CDU-Pro Kommune und Fraktion SPD
einschließlich Ergänzung Beschluss 181/2017**

Der Kreistag bittet die Fraktion DIE LINKE im Kreistag Greiz, sich bei der Landesregierung bzw. beim zuständigen Ministerium für die Errichtung von Kreisverkehr-Anlagen auf der B92 an den Unfallschwerpunkten sowie für die Ortsumgehung Großebersdorf und Frießnitz und für die Landesstraße L1083 einzusetzen.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
40 Ja-Stimmen
2 Enthaltungen

**14 Stromtrasse SuedOstLink ablehnen
Antrag: 2924/2017**

Frau Skibbe begründet den Antrag der Fraktion DIE LINKE.

Herr Dittmann stellt einen gemeinsamen Antrag von den Fraktionen CDU-Pro Kommune und SPD und begründet diesen:

Der Kreistag bittet die Fraktion DIE LINKE im Kreistag Greiz, bei der Landesregierung des Freistaates Thüringen die Unterstützung der ablehnenden Position des Landkreises Greiz zum SuedOstLink mindestens in dem Maße zu erwirken, wie dies beim

Beschluss 186/2017 Geschäftsordnungsantrag

Der Kreistag beschließt den Geschäftsordnungsantrag „Schluss der Aussprache“.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
40 Ja-Stimmen
1 Enthaltung

Beschluss 187/2017

1. Der Kreistag beauftragt die Landrätin, mit der Landrätin des Kreises Altenburg Gespräche zur Umsetzung der Kreisgebietsreform aufzunehmen.

Die Inhalte sollten u. a. sein:

1. Verwaltungsstrukturen
2. Verwaltungssitze
3. gemeinsame Konzepte und Verantwortlichkeiten zur Abfallwirtschaft, Rettungsleitstellen, ÖPNV und die Wirtschafts- und Tourismusentwicklung
4. Bürgerservicebüros angegliedert an die Gemeindeverwaltungen
5. Berufsschulnetz sowie Schulnetz
6. Sozialplanungen und die Integration von Flüchtlingen
7. Krankenhaus- und Sparkassenstruktur
8. Jugendarbeit und die Jugendstrukturen
9. kulturelle Einrichtungen
10. Pflege- und Behandlungseinrichtungen
11. Volkshochschulen
12. Musikschulen.

2. Der Kreistag und die Ausschüsse sind laufend in die Verhandlungen einzubeziehen bzw. über sie zu informieren.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit abgelehnt
32 Nein-Stimmen
4 Ja-Stimmen
5 Enthaltungen

16 Genehmigungsfähigen Entwurf des Regionalplans Windenergie Vorlage: 2926/2017

Frau Skibbe begründet den Antrag von der Fraktion DIE LINKE.

Die Landrätin trägt den gemeinsamen Antrag von den Fraktionen CDU-Pro Kommune und SPD vor und begründet diesen:

„Die Fraktion DIE LINKE im Kreistag Greiz wird beauftragt darauf hinzuwirken, dass der Koalitionsvertrag von Rot-Rot-Grün der Thüringer Landesregierung mit dem Ziel geändert wird, die Mindestgröße von 1 % der Landesfläche für die Errichtung von Windkraftanlagen aufzuheben.“

Vom Vorsitzenden werden der Antrag 2926/2017 der Fraktion DIE LINKE sowie der gemeinsame Antrag von Fraktion CDU-Pro Kommune und Fraktion SPD zur Abstimmung gestellt.

Beschluss 188/2017 Antrag 2826/2017 - Fraktion DIE LINKE

Der Kreistag beauftragt die Landrätin einen genehmigungsfähigen Entwurf des Regionalplans Windenergie vorzulegen, der den geltenden gesetzlichen Regelungen entspricht.

Abstimmergebnis: mit Mehrheit abgelehnt
29 Nein-Stimmen
8 Ja-Stimmen
3 Enthaltungen

Der Vorsitzende teilt mit, dass das Kreistagsmitglied Herr Dittmann den Kreistag verlassen hat. Er stellt die Beschlussfähigkeit mit 40 Mitgliedern des Kreistages fest.

Beschluss 189/2017 Antrag Fraktion CDU-Pro Kommune und Fraktion SPD

Die Fraktion DIE LINKE im Kreistag Greiz wird beauftragt darauf hinzuwirken, dass der Koalitionsvertrag von Rot-Rot-Grün der Thüringer Landesregierung mit dem Ziel geändert wird, die Mindestgröße von 1 % der Landesfläche für die Errichtung von Windkraftanlagen aufzuheben.“

Abstimmergebnis: mit Mehrheit angenommen
28 Ja-Stimmen
6 Nein-Stimmen
6 Enthaltungen

Dr. Andreas Hemmann
Vorsitzender des Kreistages

Uta Pohl
SGL Büro Kreistag